



Württembergischer Kurzhaarklub e.V. Stuttgart
Jagdgebrauchshundverein und Zuchtclub Deutsch-Kurzhaar in Baden-Württemberg

Info 1 / 2009

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Wahlen zur Vorstandschaft und Ältestenrat

**Am 24. April 2009 um 19.30 Uhr in Walheim a. Neckar
im Gasthaus zur Post (Hauptstr.39- Ortsmitte)**

Die Vorstandschaft lädt Sie zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ganz herzlich ein.

Anträge zur Hauptversammlung sind an die Adresse des 1. Vorsitzenden Hans-Dieter Krause Reichau 21 87737 Boos bis spätestens 23. April 2009 schriftlich einzureichen.

Tagesordnung:

- Eröffnung der Hauptversammlung durch den 1. Vorsitzenden
- Totenehrung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Prüfungsleiters Frau Annette Miller, Leonberg
- Bericht des Zuchtwarts Herr Michael Hammerer, Boos
- Bericht des Schatzmeisters Frau Anneliese Roduch, Schechingen
- Bericht der Kassenprüfer Herr Herbert Lange, Ellwangen u. Herr Alfred Baumhauer, Stgt.
- Entlastung des Vorstands
- Ehrungen
- Neuwahl der Vorstandschaft
- Neuwahl des Ältestenrat
- Anträge und Verschiedenes

Die Vorstandschaft wünscht sich eine rege Beteiligung

Walheim erreicht man von Stuttgart aus kommend über die A 81, Ausfahrt Mundelsheim in Richtung Kirchheim am Neckar. In Kirchheim links ab auf die B27, nächster Ort ist Walheim

1. Vorsitzender: Hans-Dieter Krause . 87737 Boos . Reichau 21 . Tel 08333 4001
Stellv. Vorsitzender: Walter Abele . 73557 Mutlangen . Blumenstraße 41 . Tel 07171 71600
Schatzmeister: Anneliese Roduch . Leinweiler Str. 22 . 73579 Schechingen . Tel. 07175 6326
Zuchtwart: Michael Hammerer . Reichau 96 . 87737 Boos . Tel 08333 93223
Prüfungsleiter: Annette Miller . 71229 Leonberg . Aug.-Lämmle-Weg 10 . Tel 0172-9517194
Schriftführer: Dr. Armin Köhler . 73732 Esslingen . Stettenerstraße 27 . Tel 0711 378484
Bankverbindung: Stuttgarter Volksbank Konto-Nr.. 505 113 007 (BLZ 600 901 00)

**Als neue Mitglieder begrüßen
wir ganz herzlich**

*Josef Pohling, Giengen a.d.Brenz
Wolfram Schwandt, Bernstadt
Oliver Fischer, Esslingen
Helmut Braun, Dehlingen
Jakob Maillinger, Rennertshofen
Sven Zschoke, Denkendorf
Oliver Freiesleben, Oberflacht*

Was so eine Formwertbeurteilung auslösen kann - oder alles im Leben bekommt seinen Sinn.

Bekanntlich hat jeder den besten und auch den schönsten Hund und diese Grundeinstellung ist erst einmal gut so. Dies ist in der Mensch-Hundbeziehung sicherlich sehr dienlich, denn der alte Spruch „Was dem Einen sin Uhl (plattdeutsch für Eule), ist dem anderen seine Nachtigall“, ist nirgends so treffend wie bei uns Hundeleuten angebracht. Bei unserer letzten Zuchtschau, ausgeschrieben als Familienfest mit Essen und Trinken, die auch ein voller Erfolg war, wurde ein Rüde im Formwert mit Gut beurteilt. So etwas tut bekanntlich der Seele des Hundeführers weh, aber in diesem speziellen Fall, einem alten im Ruhestand stehenden Pfarrer sehr gut. Wieder einmal saß ich nach dem Abendessen in meinem Lieblingslokal auf dem Heuberg, dem Bären in Bubsheim bei einem Glas guten Roten, und ließ die erst kürzlich durchgeführte Zuchtschau noch einmal vor dem geistigen Auge ablaufen. Ich freute mich über die gelungene Veranstaltung, die schwerpunktmäßig in erster Linie von der Familie Hammerer bestritten wurde, als mich ein Anruf von unserem Vize Walter Abele hoch schreckte. Nachdem ich telefonieren von anderen in einem Gasthaus für unerträglich halte, machte ich mich auf den Weg zum Parkplatz, um hier dann von der riesigen Enttäuschung des Führers zu hören, den die Formwertbeurteilung hervorgehoben hatte. Auf dem Parkplatz im Gespräch mit gesenktem

Blick hin- und her laufend, sehe ich einen Geldbeutel. Wie sich später herausstellte, lag dieser seit den frühen Morgenstunden dort. 215 Euro waren darin und ein Bild von einem 83jährigen Pfarrer aus Oberschneidheim, den ich am Vorabend mit ein paar gleichaltrigen Kollegen am Nachbartisch gesehen hatte. Der Kontakt war schnell hergestellt, weil die Wirtin die Herren schon seit Jahren kannte. Einmal im Jahr war der Bären in Bubsheim ihr Treffpunkt. Die Börse wurde von einem befreundeten Pfarrer abgeholt, nicht ohne den geforderten Finderlohn von zwei Viertele rot bei der Bedienung zu hinterlegen. Und jetzt schließt sich der Kreis. Hätten wir keine Zuchtschau gehabt, gäbe es kein Gespräch mit unserem Vize. Ich wäre nicht zum Telefonieren auf den Parkplatz gegangen und hätte auch keinen Geldbeutel gefunden. Dem eigentlichen Auslöser für diesen glücklich ausgegangenen Zufall, dem Hund mit seinem Formwert, werde ich bei unserem nächsten Wiedersehen eine Rote schenken. Das ist dann sein Anteil am Finderlohn.

Hans-Dieter Krause

**Einladung zu unserer
Zuchtschau**
mit Familienfest - nicht vergessen
11. Mai 2009 in 87737Boos
Reichau 96 Beginn Uhr

**Messe Fischen und Jagen in
Ulm**

Bekanntlich wird alle zwei Jahre in Ulm die Messe für Jagen und Fischen abgehalten. Weil zum Jagen der gute Hund gehört, ist es mittlerweile schon zur Tradition geworden dass begleitend zur Messe alle Jagdhunderassen einen Stand bekommen. Hier werden dem breiten Publikum die Schwerpunkte der jeweiligen Rasse über Leistung und Schönheit näher gebracht. Zusätzlich werden die Hunde dreimal täglich auf einer Bühne zu bestimmten Zeiten sachkundig

vorge stellt. Dieses Jahr wurde uns ein denkbar ungünstiger Stand zugeteilt, so dass der vor zwei Jahren erfahrene Zuspruch auf



**unser neues Mitglied, Herr und Frau
Maillinger mit ihrem 3. Otterbacher
auf unserem Messestand**

keinen Fall erreicht wurde. Die Messe erstreckte sich über vier Tage. Das Schmücken des Standes übernahmen Michael Hammerer, Uli Krause und Familie Maillinger. Nachfolgend aufgeführte Mitglieder haben sich dankenswerterweise mit ihren Hunden die vier Tage aufgeteilt, damit Deutsch-Kurzhaar immer auf der Messe präsent war. Andrea Pfund Ellwangen, Herr u, Frau Maillinger, Anneliese Roduch Schechingen, Michael Hammerer Reichau, Dieter Köser, Bühlertann, Saskia Zimmer, Reichau, H.-D. u. Uli Krause, Reichau. Allen ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement für Deutsch-Kurzhaar.

Hans-Dieter Krause

Internet: www.dk-wkk.de
www.deutsch-kurzhaar.de